



Damit kein Schimmel kommt

Ina Petersen freut sich: Der neue Kleiderschrank ist da.

Die Mitarbeiter vom Möbelhaus müssen nur noch den alten Schrank abbauen. Und den neuen Schrank aufstellen.

Aber ach du Schreck – was ist das denn?

Hinter dem Schrank sind dunkle Flecken an der Wand. **Schimmel!**



Der neue Schrank muss warten. Zuerst muss man den Schimmel weg-machen. Schimmel ist **gefährlich für die Gesundheit**.

Wenn viel Schimmel da ist, dann geht vielleicht die Wand kaputt.

Wenn Sie **richtig heizen und lüften**, dann kann **kein Schimmel** kommen.



Schimmel liebt kühle Wände

Schimmel ist ein Pilz.

Die Samen von Schimmel-pilzen heißen Sporen.

Die Sporen von Schimmel-pilzen sind sehr klein.

Man kann sie nicht sehen.

Die Sporen sind überall in der Luft.

Das ist einfach so. Daran können wir nichts ändern.



Schimmel-pilze lieben **feuchte und kühle Stellen** an den Wänden.

Dort bleiben sie gerne hängen.

Und dann wachsen die Schimmel-pilze.

Das erkennt man an den **dunklen Flecken** an den Wänden.

Die feuchten Stellen an den Wänden kommen meistens nicht von außen.

Meistens ist die feuchte Luft in den Zimmern daran schuld.

Die **feuchte Luft kommt an die kalte Wand**.

Dann bleibt Wasser aus der Luft an der Wand hängen.

So wie im Bad. Wenn Sie heiß duschen.

Wenn der Wasser-dampf an den Spiegel kommt,
dann können Sie im Spiegel nichts mehr sehen.

In den Zimmern passiert genau das Gleiche.





Die feuchte Luft muss raus



Die Körper von Menschen und Tieren sind warm.
Wenn Menschen in der Wohnung sind, dann wird die Luft warm und feucht.
Vom Duschen und Kochen kommt auch Wasserdampf in die Luft.

Die feuchte Luft muss raus aus den Zimmern!
Weil sonst Schimmel kommen kann.

Lüften Sie morgens alle Zimmer.
Besonders das **Bad** und das **Schlafzimmer**.



2 – 3 Mal

Machen Sie die **Fenster weit auf**. Drehen Sie die **Heizung runter**.
Machen Sie die Fenster nach ein paar Minuten wieder zu.
Das kurze Lüften mit weit geöffneten Fenstern nennt man Stoßlüften.
Machen Sie dieses **Stoßlüften zwei bis drei Mal am Tag**.



Die Fenster müssen **weit auf** sein.
Damit genug frische Luft ins Zimmer kommt.
Wenn Sie die Fenster nur kippen, dann kommt nicht genug frische Luft ins Zimmer. Auch wenn die Fenster lange gekippt sind.
Die feuchte Luft bleibt im Zimmer. Die Wände werden kalt.
Die Wände werden feucht. Dann kann Schimmel kommen.



Heizen – aber richtig!

Richtiges Heizen spart Energie.

Und wenn Sie richtig heizen, dann kann kein Schimmel kommen.



Heizen Sie immer alle Zimmer in Ihrer Wohnung.

Auch die Zimmer, die Sie nicht so oft brauchen.

Oder die Zimmer, wo es ein bisschen kühler sein soll.

Sie können an den Heizkörpern einstellen, wie warm es im Zimmer sein soll.



Lassen Sie die **Türen zu den kühleren Zimmern zu**.

Sonst kommt die warme und feuchte Luft aus den wärmeren Zimmern dort hinein. Und dann kann Schimmel kommen.

Wenn Sie alle Zimmer in Ihrer Wohnung immer heizen und gut lüften, dann kommt kein Schimmel.



Und wenn Sie Möbel aufstellen, dann machen Sie es so wie Ina Petersen:

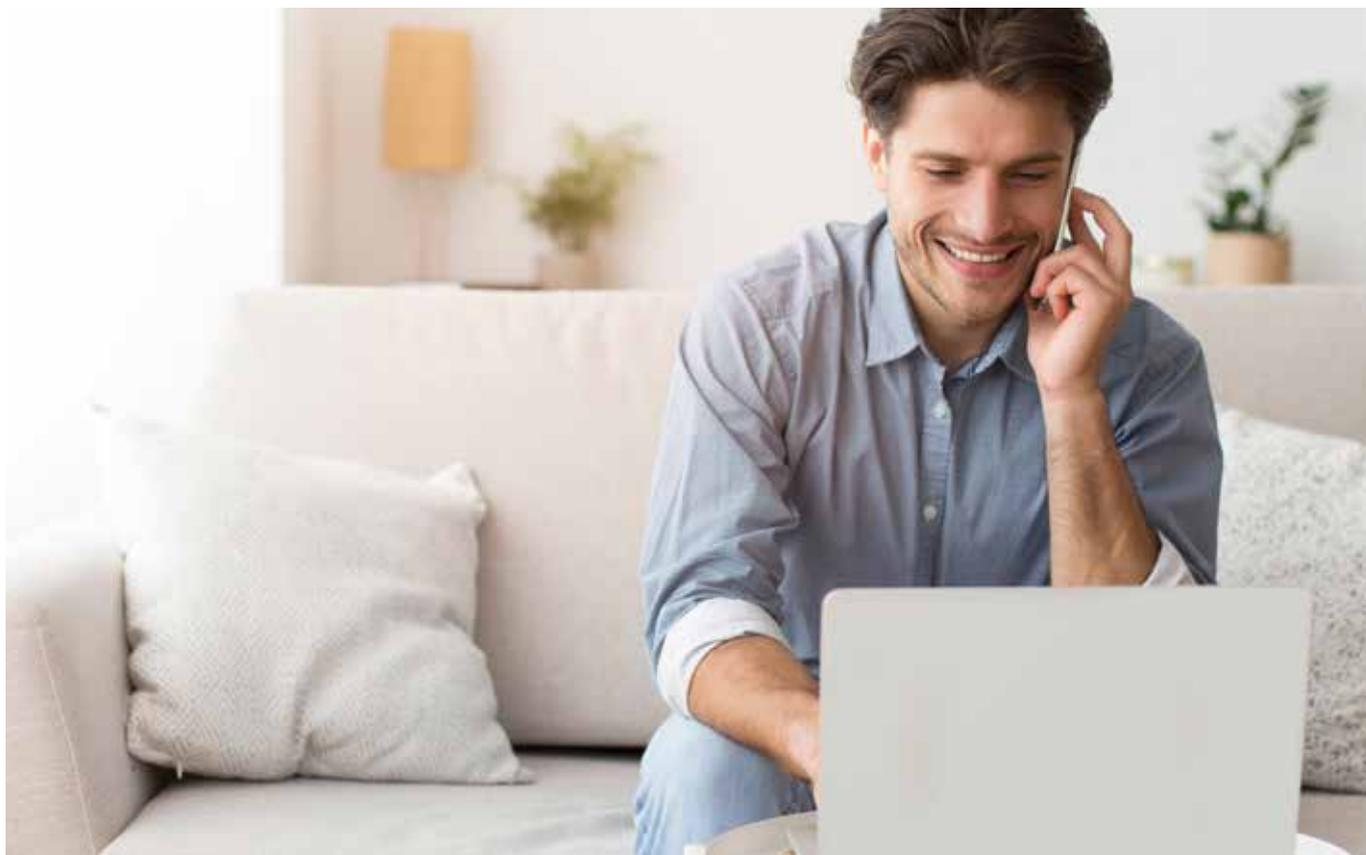
Stellen Sie die **Möbel nicht direkt an die Wand**.

Lassen Sie ungefähr **10 Zentimeter Platz**.

ca. 10 cm

Dann kommt die frische Luft besser hinter die Möbel.

Und der Schimmel bleibt weg.



Mehr Info



Mehr Informationen finden Sie im Internet

Broschüren der Verbraucherzentrale zum Thema Energieberatung:

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/service/downloads/